

**SIERSCHBORN** Wü. (Gmk. Steeg)

**(Zur Bedeutung der Ordnungsnummern (Schema), Abkürzungen und Sigel siehe bestehende Datei „Erläuterungen“)**

**1.** 1407 *Sorsbronne*<sup>1</sup>. – Etym.: aus vorgerm. GewN. \**Sursia* (=Sirschbach) + mhd. *-brunne* ‘Quelle’.

**5.1** 1407 im Bes. der Brüder Werner u. Gerhard Knebel v. Katzenelnbogen. Klage der Bürger →Bacharach wegen Verletzung der Viehweide durch Hof S.<sup>2</sup>

**10.** <sup>1</sup>GLAKa KopialB. 884, fol.3; WAGNER, Bacharach, S.49, Anm.137. Zu den Belegen vgl. A. GREULE, Die linken Zuflüsse des Rheins zwischen Moder und Mosel, in: *Hydronymia Germaniae*, A 15, 1989, S.103.

<sup>2</sup>Wie Anm.1.